

Literatur

Bücher zum Thema „LRS“

In der folgenden Liste haben wir einige Bücher, Aufsätze und Materialien zum Thema LRS zusammengestellt. Um die Orientierung zu erleichtern, wurden die Einträge nach Sachgebieten sortiert:

- Ratgeber für Eltern und Lehrende
- Schriftsprache und Störungen ihres Erwerbs
- Diagnostik der Lese- und Rechtschreibfähigkeiten
- Didaktik des Schriffterwerbs
- Lese- und Rechtschreib-Materialien

Ratgeber für Eltern und Lehrende

Breuninger, H./Betz, D. (1989): Jedes Kind kann schreiben lernen. Ein Ratgeber für Lese-Rechtschreib-Schwäche. 3. Aufl. Weinheim/Basel.

Firnhaber, M. (1996): Legasthenie und andere Wahrnehmungsstörungen. Wie Eltern und Lehrer helfen können. 2. überarb. Aufl., Frankfurt/Main.

Herné, K.-L./Löffler, C. (2014): LRS. Schwierigkeiten erkennen – Fähigkeiten fördern. Ein Praxishandbuch für Lehrende der Klassen 1-6. Seelze.

Schulte-Körne, G. (2009): Elternratgeber Legasthenie. Frühzeitig erkennen. Richtig reagieren. Gezielt behandeln. Augsburg.

Suchodoletz, W. von (2007): Lese-Rechtschreib-Störung (LRS) - Fragen und Antworten. Eine Orientierungshilfe für Betroffene, Eltern und Lehrer. Stuttgart.

Thomé, G. (2011): ABC und andere Irrtümer über Orthographie, Rechtschreiben, LRS/Legasthenie. Oldenburg.

Schriftsprache und Störungen ihres Erwerbs

Betz, D./Breuninger, H. (1982): Teufelskreis Lernstörungen. München/Wien/Baltimore.

Dehn, M. (1988): Zeit für die Schrift. Bochum.

Eberle, G./Reiß, G. (Hrsg.) (1987): Probleme beim Schriftspracherwerb. Möglichkeiten ihrer Vermeidung und Überwindung. Heidelberg.

Grissemann, H. (1972): Die Legasthenie als Deutungsschwäche. 2. erweiterte Aufl. Bern/Stuttgart/Wien.

Grissemann, H. (1986): Pädagogische Psychologie des Lesens und Schreibens. Lernprozesse und Lernstörungen - Ein Arbeitsbuch. Bern/Stuttgart.

Günther, K.-B. (Hrsg.) (1989): Ontogenese, Entwicklungsprozeß und Störungen beim Schriftspracherwerb. Heidelberg.

Huber, W./ Springer, L. (1988): Sprachstörungen und Sprachtherapie. In: Ammon, U./Dittmar, N./Mattheier, K.J. (Hrsg.): Sociolinguistics - Soziolinguistik. Zweiter Halbband. Berlin, New York (de Gruyter), 1744 - 1767.

Huber, L./Kegel, G./Speck-Hamdan, A. (Hrsg.) (1998): Einblicke in den Schriftspracherwerb. Braunschweig.

Klicpera, Ch./Gasteiger-Klicpera, B. (1995): Psychologie der Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten. Entwicklung, Ursachen, Förderung. Weinheim.

Klicpera, Ch./Gasteiger-Klicpera, B./Schabmann, A. (2007): Legasthenie: Modelle, Diagnose, Therapie und Förderung. UTB. 2. Aufl. München.

Maas, U. (1992): Grundzüge der deutschen Orthographie. Tübingen.

Mann, Ch. (1989): Legasthenie verhindern. Bochum.

Mayer, A. (2016): Lese-Rechtschreibstörungen (LRS). Mit einem Beitrag von Sven Lindberg. München u.a.

Milz, I. (1988): Sprechen, Lesen, Schreiben. Teilleistungsschwächen im Bereich der gesprochenen und geschriebenen Sprache. Heidelberg.

Müller, R. (1977): Möglichkeiten sachlicher Motivierung leseschwacher Kinder. In: Zur Lage der Legasthenieforschung: Thesen, Beiträge und Ergebnisse eines Rundgesprächs der deutschen Forschungsgemeinschaft am 1. und 2. November 1976 in Bad Homburg. Bonn/Bad Godesberg (Mitteilung der Kommission für Erziehungswissenschaften 1)

Müller, R. (1980): Leseschwäche, Leseversagen, Legasthenie. Band I. Gezieltes Lese- und Rechtschreibtraining auf der Grundlage einer funktionalen Theorie der Legasthenie. 2. überarb. Aufl. Weinheim/Basel.

Müller, R. (1984): Frühbehandlung der Leseschwäche. Diagnose, Behandlungsplan und Wecken von Leseinteressen in den Anfangsklassen. Weinheim/Basel.

Naegele, I./Valtin, R. (2003): LRS in den Klassen 1-10. Bd. 1. Grundlagen und Grundsätze der Lese-Rechtschreibförderung: Mit Hinweisen auf die Neuregelung der Rechtschreibung. Handbuch der Lese-Rechtschreibschwierigkeiten. 6., überarb. Aufl. Weinheim/Basel.

Naegele, I./Valtin, R. (2001): LRS - Legasthenie in den Klassen 1-10. Bd. 2. Schulische Förderung und außerschulische Therapien. Handbuch der Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten. 2., überarb. Aufl. Weinheim/Basel.

Niemeyer, W. (Hrsg.) (1995): Kommunikation und Lese-Rechtschreibschwäche. Sprachaneignung, Lesen, Schreiben, Rechtschreiben. Beiträge der internationalen Bremer Arbeitstagung des Wissenschaftlichen Instituts für Schulpraxis. Bochum.

Scheerer-Neumann, G. (2015): Lese-Rechtschreib-Schwäche und Legasthenie. Grundlagen, Diagnostik und Förderung. Stuttgart.

Schulte-Körne, G./Remschmidt, H. (2003): Legasthenie – Symptomatik, Diagnostik, Ursachen, Verlauf und Behandlung. In: Deutsches Ärzteblatt, 100, Heft 7, 396-409.

Schnitzler, C. D. (2008) Phonologische Bewusstheit und Schriftspracherwerb. Stuttgart.

Siekmann, K./Thomé, G. (2018): Der orthographische Fehler. Grundzüge der orthographischen Fehlerforschung und aktuelle Entwicklungen. 2., akt. Aufl., Oldenburg.

Suchodoletz, W. von (2006): Therapie der Lese-Rechtschreib-Störung. Traditionelle und alternative Behandlungsverfahren im Überblick. 2., überarb. u. erw. Aufl. Stuttgart.

Thomé, G. (2018): Deutsche Orthographie - historisch, systematisch, didaktisch. Oldenburg.

Warnke, A. (1990): Legasthenie und Hirnfunktionen. Neuropsychologische Befunde zur visuellen Informationsverarbeitung. Bern, Göttingen, Toronto.

Weingarten, R./Günther, H. (1998): Schriftspracherwerb. Baltmannsweiler.

Diagnostik der Lese- und Rechtschreibfähigkeiten

Auer, M./Gruber, G./Mayringer, H./Wimmer, H. (2005): SLS 5-8. Salzburger Lese-Screening für die Klassenstufen 5-8. Bern.

Birkel, P. (2007): Weingartener Rechtschreib-Test für erste und zweite Klassen WRT 1+. Göttingen u.a.

Birkel, P. (2007): Weingartener Rechtschreib-Test für zweite und dritte Klassen WRT 2+. Göttingen u.a.

Birkel, P. (2007): Weingartener Rechtschreib-Test für dritte und vierte Klassen WRT 3+. Göttingen u.a.

Birkel, P. (2007): Weingartener Rechtschreib-Test für vierte und fünfte Klassen WRT 4+. Göttingen u.a.

Breuer, H./Weuffen, M. (1999): Lernschwierigkeiten am Schulanfang. Schuleingangsdiagnostik zur Früherkennung und Frühförderung. Weinheim.

Grund, M./Haug, G./Naumann, C. L. (2017): DRT 4 - Diagnostischer Rechtschreibtest für 4. Klassen. Göttingen.

Grund, M./Haug, G./Naumann, C. L. (2017): DRT 5 - Diagnostischer Rechtschreibtest für 5. Klassen. Göttingen.

Herné, K.-L. (1993): Der schmutzige Elecktriger im Omibus tabde in einen fett Topf. Überlegungen zu einer förderdiagnostischen Rechtschreibfehler-Klassifikation. In: Diskussion Deutsch 132/1993, 318 – 328.

Herné, K.-L. (2003): Rechtschreibtests. In: Bredel, U./Günther, H./Klotz, P./Ossner, J./Sierbert-Ott, G.: Didaktik der deutschen Sprache - ein Handbuch. Band 2. Paderborn u.a., 883-897.

Herné, K.-L. (2004): Wer kann was wie gut? Ein Selbsttest zur unterrichtsbegleitenden Rechtschreibdiagnostik in Klasse 3 und 4. In: Praxis Grundschule, Heft 6/November 2004. 6 - 14.

Herné, Karl-Ludwig (2013): Zur Diagnose von Rechtschreibleistungen. In: Die Grundschulzeitschrift, Heft 270, 27. Jahrgang, 40 - 43.

Herné, Karl-Ludwig (2014): Dem Schriffterwerb auf der Spur. Rechtschreibdiagnostik mit „Kommissar Ix“. In: Schulte-Körne, Gerd/Thomé, Günther (Hgg.): LRS – Legasthenie: interdisziplinär. Oldenburg, S. 27-46.

Herné, K.-L./Naumann, C. L. (2016): AFRA - Aachener Förderdiagnostische Rechtschreibfehler Analyse. Systematische Einführung in die Praxis der Fehleranalyse. Handbuch mit Auswertungshilfen zu insgesamt 33 standardisierten Testverfahren als Kopiervorlagen. 5. überarb. Aufl., Aachen.

Jansen, H./Mannhaupt, G./Marx, H./Skowronek, H. (2002): Bielefelder Screening zur Früherkennung von Lese-Rechtschreibschwierigkeiten (BISC), 2., überarb. Aufl., Göttingen.

Kormann, A. & Horn, R. (2001): SSB – Screeningverfahren für Schul- und Bildungsberatung. Frankfurt/Main.

Lehmann, R.H./Peek, R./Poerschke, J. (1997): Hamburger Lesetest für 3. und 4. Klassen. Hamlet 3-4. Weinheim & Basel.

Landerl, K./Wimmer, H./Moser, E. (1997): Salzburger Lese- und Rechtschreibtest. Verfahren zur Differentialdiagnose von Störungen des Lesens und des Schreibens für die 1. bis 4. Schulstufe. Bern u.a.

Lenhard, W./Schneider, W. (2006): ELFE 1-6: Ein Leseverständnistest für Erst- bis Sechstklässler. Göttingen.

Linder, M./Grissemann H. (1996): Zürcher Lesetest (ZLT). 5., überarb. u. erg. Aufl. Göttingen.

Löffler, I./Meyer-Schepers, U. (1992): DoRA - Dortmunder Rechtschreibfehler-Analyse zur Ermittlung des Schriftsprachstatus rechtschreibschwacher Schüler. Dortmund.

Martinez Méndez, R./Schneider, M./Hasselhorn, M. (2015): DERET 5-6+: Deutscher Rechtschreibtest für fünfte und sechste Klassen. Göttingen.

Marx, H. (1998): Knuspels Leseaufgaben (KNUSPEL-L). Göttingen u.a.

May, P. (2012): Hamburger Schreibprobe für 1. Klassen - HSP 1. Hamburg.

May, P. (2012): Hamburger Schreibprobe für 2. Klassen - HSP 2. Hamburg.

May, P. (2012): Hamburger Schreibprobe für 3. Klassen - HSP 3. Hamburg.

May, P. (2012): Hamburger Schreibprobe für 4. und 5. Klassen - HSP 4/5. Hamburg.

May, P. (2012): Hamburger Schreibprobe für 5. bis 10. Klassen - HSP 5-10. Hamburg.

May, P./Arntzen, H. (2003): Hamburger Leseprobe, Klasse 1-4. Testverfahren zur Beobachtung der Leseentwicklung in der Grundschule. Hamburg.

Mayringer, H./Wimmer, H. (2005): SLS 1-4. Salzburger Lese-Screening für die Klassenstufen 1-4. Bern.

Müller, R. (1990): DRT 1 - Diagnostischer Rechtschreibtest. Leistungstest für 1. Klassen. Weinheim/Basel.

Müller, R. (1991): DRT 3 - Diagnostischer Rechtschreibtest. Leistungstest für 3. Klassen. 3. Aufl. Weinheim/Basel.

Müller, R. (1997): DRT 2 - Diagnostischer Rechtschreibtest. Leistungstest für 2. Klassen. Weinheim/Basel.

Niemeyer, W. (1999): Bremer Hilfen bei Lese-Rechtschreibschwächen (LRS) Bochum.

Rathenow, P. et al. (1979): Westermann Rechtschreibtest 4/5. Braunschweig.

Rathenow, P./Laupenmühlen, D./Vöge, J. (1980): Westermann Rechtschreibtest 6+. Braunschweig.

Schneider, W./Blanke, I./Faust, V./Küspert, P. (2011): WLLP-R. Würzburger Leise Leseprobe – Revision. Ein Gruppenlesetest für die Grundschule. Göttingen u.a.

Stock, C./Schneider, W. (2008): DERET 1-2+ Deutscher Rechtschreibtest für das erste und zweite Schuljahr. Göttingen u.a.

Stock, C./Schneider, W. (2008): DERET 3-4+ Deutscher Rechtschreibtest für das dritte und vierte Schuljahr. Göttingen u.a.

Stock, C.; Marx, P.; Schneider W. (2003): BAKO 1-4. Basiskompetenzen für Lese-Rechtschreibleistungen. Ein Test zur Erfassung der phonologischen Bewusstheit vom ersten bis vierten Grundschuljahr. Göttingen.

Didaktik des Schrifterwerbs

Augst, G./Dehn, M. (1998): Rechtschreibung und Rechtschreibunterricht. Können, Lehren, Lernen. Eine Einführung für Studierende und Lehrende aller Schulformen. Stuttgart u.a.

Bergk, M. (1980): Leselernprozeß und Erstlesewerke. Analyse des Schriftspracherwerbs und seiner Behinderungen mit Kategorien der Aneignungstheorie. Bochum.

Bergk, M./Meiers, K. (Hrsg.) (1985): Schulanfang ohne Fibeltratt. Überlegungen und Praxisvorschläge zum Lesenlernen mit eigenen Texten. Bad Heilbrunn.

Bettelheim, B. (1985): Kinder brauchen Bücher. Lesen lernen durch Faszination. München.

Brügelmann, H. (1983): Kinder auf dem Weg zur Schrift. Eine Fibel für Lehrer und Laien. Bottighofen.

Füssenich, I./Löffler, C. (2008): Schriftspracherwerb. Einschulung, erstes und zweites Schuljahr. 2., durchgesehene Auflage. München.

Gümbel, R. (1980): Erstleseunterricht. Entwicklungen - Tendenzen - Erfahrungen. Frankfurt/Main.

Günther, H. (1998): Schriftliche Sprache. Strukturen geschriebener Wörter und ihre Verarbeitung beim Lesen. Niemeyer: Tübingen.

Herné, K.-L. (2003): Lesen und schreiben lernen mit Anlaut- und Buchstabentabellen. In: Die Grundschule, Heft 5, Mai 2003.

Herné, K.-L. (2004): Fibelsünden. Didaktische Kunstfehler in Lehrwerken für den Anfangsunterricht. In: Grundschule 11/2004, November 2004, 40-41.

Herné, K.-L. (2004): „/o:/ wie Maurice?“ – Stolpersteine auf dem Weg zur Schrift. In: Bremerich-Vos, A./Herné, K.-L./Löffler, C. (Hrsg.): Neue Beiträge zur Rechtschreibtheorie und -didaktik. Freiburg, 191-206.

Herné, Karl-Ludwig (2014): Entdecken – verstehen – anwenden. Rechtschreibförderung auf der Grundlage der Aachener Förderdiagnostischen Rechtschreibfehler Analyse – AFRA. In: Siekmann, Katja (Hrsg.) (2014): Theorie und Praxis effektiver Rechtschreibdiagnostik. Tübingen, 141-154.

Klein, J./Küchler, W. (1989): Lesen- und Schreibenlernen im Entwicklungszusammenhang. Interdisziplinäre Beiträge. 2. geänd. Aufl. Hamburg.

Lauber, J. (1987): Lesen lernen durch Schreiben. Zuerst schreiben, dann lesen. Ein Weg zum Lesen für behinderte und nichtbehinderte Schüler. Stuttgart.

Maas, U. (1992): Grundzüge der deutschen Orthographie. Tübingen.

Menzel, W. (1989): Praxis Deutsch. Sonderheft: Rechtschreibung.

Müller, K. (1990): „Schreibe, wie du sprichst!“ Eine Maxime im Spannungsfeld von Mündlichkeit und Schriftlichkeit. Eine historische und systematische Untersuchung. Frankfurt/Main.

Naumann, C.L. (1989): Gesprochenes Deutsch und Orthographie. Linguistische und didaktische Studien zur Rolle der gesprochenen Sprache in System und Erwerb der Rechtschreibung. Frankfurt/Bern.

Naumann, C.L. (1999): Orientierungswortschatz. Die wichtigsten Wörter und Regelungen. Stuttgart.

Naumann, C.L. (2004): Das Haus der Rechtschreibung. Ein Anschauungsmittel für die Grundschulzeit. In: Praxis Grundschule 6, 22-29.

Ossner, J. (2010): Orthographie. System und Didaktik. Paderborn.

Riesel, H. (1997): Bestandsaufnahme: Rechtschreibdidaktik. Bühl.

Rosebrock, C./Gold, A. u.a. (2011): Leseflüssigkeit fördern: Lautleseverfahren für die Primar- und Sekundarstufe. Seelze.

Scheele, V. (2006): Entwicklung fortgeschrittener Rechtschreibfertigkeiten. Ein Beitrag zum Erwerb der „orthographischen“ Strategien. Frankfurt/Main u.a.

Siekmann, K./Thomé, G. (2018): Der orthographische Fehler. Grundzüge der orthographischen Fehlerforschung und aktuelle Entwicklungen. 2., aktual. Aufl., Oldenburg.

Lese- und Rechtschreib-Materialien

Bartz, B./Herné, K.-L. et al. (2001): Rechtschreibbausteine 5. Materialien zum intensiven Üben der Rechtschreibung. Stuttgart u.a.

Bartz, B./Herné, K.-L. et al. (2002): Rechtschreibbausteine 6. Materialien zum intensiven Üben der Rechtschreibung. Stuttgart u.a.

Dummer-Smoch, L./Hackethal, R. (2011): Kieler Leseaufbau. 8., vollständig überarbeitete Auflage. Kiel

Findeisen, U./Melenk, G./Schilo, H. (1995): Lesen lernen durch laut-treue Leseübungen. 3., durchgesehene Aufl., Bochum.

Löffler, I./Meyer-Schepers, U. (1989): Richtig lesen und schreiben durch Lautanalyse. Das lautanalytische Rechtschreibsystem LARS. 2. überarb. Aufl. Dortmund.

Gerwalin, V. (2008): CopyMap 2. Lesen & Schreiben. Übungsmaterialien zur Förderung der phonologischen Bewusstheit. Für 1. und 2. Schuljahr. Köln.

Gerwalin, V. (2011): CopyMap 4. Rechtschreibung. Vom lauttreuen zum orthografischen Schreiben. Ab 2. Klasse. Köln.

Herné, K.-L. (2015): ART: Systematisches Trainingsprogramm zur Entwicklung und Festigung des orthographischen Regelbewusstseins. Aachen.

Koschay, E. (2014): RoLeR-Trainingsprogramm. Erschienen als: Silben-Stämme-Stolperstellen. In Heftreihe: Kompendium zum Abbau von Schwierigkeiten beim Lesen und beim Rechtschreiben. Greifswald/Rostock.

Küspert, P./Schneider, W. (2008): Hören, lauschen, lernen. Sprachspiele für Kinder im Vorschulalter. Würzburger Trainingsprogramm zur Vorbereitung auf den Erwerb der Schriftsprache. 6., überarb. Aufl., Göttingen.

Reuter-Liehr, C. (2008): Lautgetreue Lese-Rechtschreibförderung. Lauttreue Materialien. Bochum.

Ritter, Ch./Scheerer-Neumann, G. (2009): PotsBlitz - Potsdamer Lesetraining: Förderung der Lesegenauigkeit und -geschwindigkeit. Köln.

Schulte-Körne, G./Mathwig, F. (2013): Das Marburger Rechtschreib-Training. Ein regelgeleitetes Förderprogramm für rechtschreibschwache Kinder. 5. Auflage. Bochum.

Thomé, D. (2010): Krachus. Der freche Papagei. Odenburg.

Thomé, D./Thomé, G. (2012): Fahrt in die Ritterzeit. Ein spannendes Lese-Schreibheft. Zum Vorlesen und Selberlesen, mit dem Schwerpunkt „Erkennen und Schreiben von Wortbausteinen“. Oldenburg.

Winzen, H.J. (2011): Orthografikus. Strategiebezogene Rechtschreibkurse in 3 Bänden. 2. Auflage. Oberursel/Taunus.

Weitere Informationen

Wenn Sie an weiteren Informationen interessiert sind, wenden Sie sich bitte an:

Beratungsstelle für LRS e.V.
im LRS-Zentrum
Franzstraße 32
52064 Aachen

Fon: (0241) 3 87 96
Fax: (0241) 40 87 14
Mail: info@lrs-online.de
Internet: www.lrs-online.de



Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind im Büro montags bis freitags jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr für Sie da und freuen sich über Ihre Nachricht.